

REGIONALBUDGET UCKERMARK

Das Regionalbudget ist ein Förderprogramm des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie (MASGF), finanziert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF).

Mit der flächendeckenden Einführung von Regionalbudgets im Land Brandenburg geht das MASGF einen innovativen und anspruchsvollen Weg in der Regionalisierung seiner Arbeitsmarktpolitik.

Der Landkreis Uckermark erhält mit dem Regionalbudget ein zusätzliches Instrument der Arbeitsmarktpolitik und damit verbunden weit reichende Gestaltungs- und Umsetzungskompetenz.

Für das Regionalbudget werden Mittel des ESF aus dem Förderschwerpunkt „Verbesserung des Zugangs zu Beschäftigung, sowie der sozialen Eingliederung von benachteiligten Personen“ bereitgestellt.

Weiterführende Informationen über das Konzept, die Ziele, die Förderbedingungen, sowie das Verfahren der Antragstellung erhalten Sie auf unserer Website unter www.regionalbudget-uckermark.de.

*Regionalentwicklung stärken -
Beschäftigungsperspektiven eröffnen!*



Herausgeber: Koordinierungsstelle Regionalbudget
Grabowstraße 18, 17291 Prenzlau
Tel. 03984-832154, Fax 03984-832153
www.regionalbudget-uckermark.de

Fotos: Franz Roge | info@idw-bildagentur.de
Albrecht E. Arnold | Pixelio

Layout: Beatrice Kühnke

Stand: Juni 2007

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg.

REGIONAL BUDGET UCKERMARK



HANDLUNGSFELDER

Das Regionalbudget orientiert sich eng an den Potenzialen und inhaltlichen Schwerpunkten der Kreisentwicklung des Landkreises Uckermark:

Tourismus, Gesundheitswirtschaft, Energiewirtschaft und soziale Bürgerarbeit

Innerhalb dieser Themenbereiche werden folgende arbeitsmarkt- und regionalpolitische Ziele angestrebt:

- Unterstützung der Entwicklung neuer Kompetenzen zur Vermeidung von Fachkräftemangel in regionalen Unternehmen
- Schaffung von Qualifizierungsmodellen zur späteren Beschäftigung in Unternehmen
- Aktivitäten zur Förderung sozialer und fachlicher Kompetenzen zur Verhinderung von Ausgrenzung und Verbesserung der sozialen Teilhabe
- Entwicklung von Hilfe zur Selbsthilfe durch Bürgerarbeit im ländlichen Raum
- Begleitung von Kooperationen und Netzwerken im Landkreis Uckermark
- Darstellung von best practice Beispielen und transnationaler Erfahrungsaustausch



IDEE - KONZEPT - FÖRDERUNG

Sie haben eine Konzeptidee?

Ihre Konzeptidee können Sie auf einem Projekterfassungsbogen* bei der Koordinierungsstelle Regionalbudget einreichen.

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte die Koordinierungsstelle – Frau Ehrhardt, Herrn Meyer oder die Projektentwicklerin des Amtes zur Grundsicherung für Arbeitsuchende – Frau Buchholz.

Wie sieht die Förderung aus?

Die Förderung wird als Fehlbedarfsfinanzierung gewährt. Der Eigenanteil des Zuwendungsempfängers beträgt mindestens 30% der zuschussfähigen Gesamtausgaben. Die Zuwendung aus ESF-Mitteln beläuft sich auf höchstens 70% der zuschussfähigen Gesamtausgaben.

Eine finanzielle Unterstützung können Bezieher des SGB II, Bezieher des SGB III, sowie in Ausnahmefällen NichtleistungsbezieherInnen erhalten.

Grundsätzlich können Personal-, Sach- und Qualifizierungskosten gefördert werden.

Über eine Förderung entscheidet der sich eigens dafür konstituierte Lenkungsausschuss, bestehend aus Wirtschafts- und Sozialpartnern.

* erforderliche Formulare erhalten Sie im Internet unter www.regionalbudget-uckermark.de

ANSPRECHPARTNER

Amt zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Die Umsetzung des Regionalbudgets im Landkreis Uckermark ist dem Amt zur Grundsicherung zugeordnet.

Ansprechpartnerin und Projektleiterin ist Frau Petra Buchholz.

- Amt zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
Projektentwicklung
Frau Petra Buchholz
Tel.: (03984) 70 32 52
Fax: (03984) 70 49 52
Mail: petra.buchholz@uckermark.de

Koordinierungsstelle Regionalbudget

Für die Sicherstellung eines effektiven Antrags-, Bewilligungs- und Durchführungsprozesses ist die Koordinierungsstelle Regionalbudget verantwortlich.

Die wesentlichen Aufgaben der Koordinierungsstelle sind die Beratung und Begleitung der Antragsteller und ihrer Projekte, die Qualitätssicherung, das Monitoring und der Transfer der Projektergebnisse sowie das Fördermittelmanagement.

- Koordinierungsstelle Regionalbudget
Ute Ehrhardt Tel.: (03984) 83 21 52
Fred Meyer Tel.: (03984) 83 21 54
Grabowstraße 18
17291 Prenzlau
Fax: (03984) 83 21 53
Mail: um.ksrb@t-online.de

